

ifo Geschäftsklima Ostdeutschland: Stimmung im März leicht gestiegen



Dresden, 30. März 2023. Die Stimmung der ostdeutschen Unternehmen verbesserte sich im März leicht. Der ifo Geschäftsklimaindex für die gesamte regionale Wirtschaft stieg auf 95,4 Punkte, nach 94,8 Punkten im Februar. Die befragten Unternehmen korrigierten ihre Lageeinschätzungen geringfügig nach unten. Gleichzeitig verbesserte sich ihr Ausblick auf die nächsten sechs Monate etwas.

Im ostdeutschen **Verarbeitenden Gewerbe** kühlte sich das Geschäftsklima im März leicht ab. Die Geschäftslage bewerteten die befragten Industrieunternehmen etwas weniger gut als noch im Vormonat. Ihr Ausblick verbesserte sich geringfügig.

Im ostdeutschen **Dienstleistungssektor** verbesserte sich die Stimmung im März deutlich. Sowohl Lageeinschätzungen als auch Geschäftserwartungen legten zu. Der Anstieg der Erwartungen war hierbei stärker.

Im ostdeutschen **Handel** sank das Stimmungsbarometer im März leicht. Die befragten Handelsunternehmen bewerteten die laufenden Geschäfte im Vergleich zum Vormonat etwas weniger gut. Gleichzeitig hoben sie ihren Ausblick auf die kommenden sechs Monate geringfügig.

Im ostdeutschen **Bauhauptgewerbe** erwärmte sich das Geschäftsklima im März kräftig. Maßgeblich hierfür waren stark verbesserte Geschäftserwartungen. Auch die Lageeinschätzungen der befragten Bauunternehmen stiegen leicht.